

1. Staatsexamen Sopäd 2 mal durchgefallen

Beitrag von „Hölle“ vom 4. März 2009 15:52

Hallo,

bin gestern Früh in der mündliche Prüfung zum 2ten Mal durchgefallen.

Studiengang Sonderpädagogik.

Kann ich das Bundesland wechseln?

War bisher in B.W.

Wollte einen Härteantrag stellen, mir wurde jedoch mitgeteilt das es hier wohl nicht geht!

Vielen Dank für eure Bemühungen.

Beitrag von „freckle“ vom 4. März 2009 18:08

Soweit ich weiß kann man in einem anderen Bundesland den gleichen Studiengang studieren wenn man 2 mal durch die Zwischenprüfung gefallen ist (kenne welche die das getan haben). Wie das beim 1. Staatsexamen ist weiß ich nicht. Erkundig dich am besten direkt bei einer Uni in einem anderen Bundesland. Du könntest in BW allerdings evtl. auch den Studiengang wechseln, also HS oder RS.

Beitrag von „Hölle“ vom 4. März 2009 19:48

Von GHS oder RL kann man auf Sopäd wechseln, umgekehrt wohl nicht!
(nach nichtbestandener Prüfung jedenfalls)

Beitrag von „Susannea“ vom 4. März 2009 20:54

Du kriegst ein Schreiben, dass du endgültig nicht bestanden hast und kannst damit das nicht bestandene Hauptfach nirgends mehr machen!

Selbst als Bachelor geht es nicht mehr!
Ich weiß leider, wovon ich rede.

Beitrag von „Hölle“ vom 5. März 2009 11:38

Wollte zum Schluss nur noch das erste Staatsexamen weil ich Richtung SozPäd gehen wollte.
Bekommt man bei meiner jetzigen Situation wenigstens einige Scheine angerechnet?
L.G.

Beitrag von „Susannea“ vom 5. März 2009 13:15

DAs hängt ganz stark von den Leute ab und vom Bundesland.

Und dann brauchst du ja auch noch erstmal einen Studienplatz 😕

Beitrag von „Hölle“ vom 11. März 2009 14:07

die Realleute können immer noch auf Hauptschule wechseln und umgekehrt.

Als Sopädler kannste das nicht....

Bin mir aber ziemlich sicher das vor ein paar Jahren noch ein Bundeslandwechsel ging...

Verdammtd, so ungeeignet war ich nicht als Lehrer....

Bekomme immer nur in Prüfungssituationen die Flatter.....

Beitrag von „umi“ vom 11. März 2009 15:19

mmh kann man nicht einfach als Sonderpädagoge dann z.B. das 1. Staatsexamen für Hauptschule bzw Realschule machen? Eventuell muß man dann halt noch ein Unterrichtsfach zusätzlich studieren. Sollte doch gehen, oder nicht?

Beitrag von „Susannea“ vom 11. März 2009 15:29

Zitat

Original von Hölle

die Realleute können immer noch auf Hauptschule wechseln und umgekehrt.

Nee, das kannst du nicht! Das unterrichtsfach, bei mir Mathe ist damit für alle Stufen gestorben!

Beitrag von „Hölle“ vom 12. März 2009 08:09

@ Umi,

soweit ich weiss nicht, werde aber nochma nachfragen.

Zitat

Original von Susannea

Nee, das kannst du nicht! Das unterrichtsfach, bei mir Mathe ist damit für alle Stufen gestorben!

ja, aber studierst doch 2 Fächer!

Und die neue Prüfungsordnung (zumindest in BW) verlangt ein paar Grundscheine in Deutsch und Mathe.

Da kannst du deine bisher erbrachten Leistungen miteinbringen.

Also must du im Grunde nur ein neues Fach machen + den/die Grundscheine in Deutsch.

Beitrag von „Susannea“ vom 12. März 2009 15:33

Zitat

Original von Hölle

@ Umi,
soweit ich weiss nicht, werde aber nochma nachfragen.

ja, aber studierst doch 2 Fächer!

Und die neue Prüfungsordnung (zumindest in BW) verlangt ein paar Grundscheine in Deutsch und Mathe.

Da kannst du deine bisher erbrachten Leistungen miteinbringen.

Also must du im Grunde nur ein neues Fach machen + den/die Grundscheine in Deutsch.

Alles anzeigen

Nee, in Brandenburg studiert man für die Grundschule nur ein Fach und Lernbereiche und dieses Fach ist damit gestorben. Wenn es zwei gewesen wären, würden wohl beide nicht mehr gemacht werden.

KLar kannst du dann Sachen einbringen, aber darum gings ja nicht, sondern darum, dass es hier ein einfacher Stufenwechsel sein sollte.

Ich kann alles einbringen und da ich vorher Biologie hatte, das auch. Und unterrichten kann ich dann eh alles 😊

Einziges Manko, es muss alles auf BA/MA umgeschrieben werden, denn Staatsexamen wird hier nirgends mehr immatrikuliert!

Beitrag von „Hölle“ vom 18. März 2009 13:00

Als Sopädler geht kein Wechsel mehr.....

und bei dir?

Warum kein Bundeslandwechsel?

Beitrag von „Susannea“ vom 19. März 2009 11:15

Weil auch ein Bundeslandwechsel nicht erlaubt ist!

Wie diese Bescheinigungen immer so schön sagen "endgültig nicht bestanden" heißt nicht nur in dem Bundesland. Wobei ich ja das Bundesland wechsle, aber das Staatsexamen kann ich mit dem Fach nicht mehr machen '(kann ich sowieso nirgends hier mehr machen, weil damit nicht mehr immatrikuliert wird) und den BA/MA mit dem Fach auch nicht mehr!

Witer weg kommt mit Mann, Haus, zwei kleinen Kindern auch nicht mehr in Frage, wenn da noch im Staatsexamen immatrikuliert werden würde!

Beitrag von „Hölle“ vom 8. April 2009 14:09

und nu?

Was soll ich nun mit all den Scheinen machen?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 8. April 2009 14:43

Hallo Hölle,

um die Scheine würde ich mir im Moment weniger Sorgen machen.

Überlege Dir doch primär erst einmal, was Du nun alternativ machen möchtest bzw. welche Optionen Du noch hast - und das völlig unabhängig von den Scheinen.

Wenn bei Deiner hoffentlich gefundenen Alternative dann der eine oder andere Schein anerkannt wird, dann sei froh. Wenn nicht, sollte das kein Ausschlussgrund für die Alternative sein.

Gruß

Bolzbold

Beitrag von „Hölle“ vom 13. Juli 2009 11:47

Wie sieht es eigentlich aus wenn man in die Schweiz oder Österreich gehen würde.
Bekommt man da etwas angerechnet?
Bei Jura machen das wohl einige, bei den Lehrern kenne ich keinen.
L.G.

Edit.

Und würde evtl ein Wechsel in die "Fachlehrerausbildung" möglich sein?

Beitrag von „*Andi***“ vom 13. Juli 2009 18:13**

Hello Hölle,

da Fachlehrer ja kein Studium ist sondern eine Weiterqualifikation der Erzieherausbildung geht das bestimmt. Aber ich denke, du musst die Ausbildung von vorne beginnen, also erst Erzieher machen . Zu deiner Frage bzgl. Wechsel ins Ausland habe ich keine Antwort. Gruß und viel Erfolg,

Andi

Beitrag von „Hölle“ vom 27. Oktober 2009 02:38

mhm....

Beitrag von „sunshine_lady“ vom 27. Oktober 2009 09:06

Susannea:

Ich bin mir ziemlich sicher, dass in BaWü aktuell in den Lehramtsstudiengängen an den Pädagogischen Hochschulen noch für das Staatsexamen immatrikuliert wird! Zwei aus meiner Verwandschaft haben zum WS ihr Studium begonnen und meinen, auf Staatsexamen zu studieren.

Evtl. hilft dir diese Info ja weiter! Falls es für dich in Frage käme kannst du dich ja näher

erkundigen!

Gruß, sunshine_lady

Beitrag von „Susannea“ vom 27. Oktober 2009 09:10

Zitat

Original von sunshine_lady

Susannea:

Ich bin mir ziemlich sicher, dass in BaWü aktuell in den Lehramtsstudiengängen an den Pädagogischen Hochschulen noch für das Staatsexamen immatrikuliert wird! Zwei aus meiner Verwandschaft haben zum WS ihr Studium begonnen und meinen, auf Staatsexamen zu studieren.

Evtl. hilft dir diese Info ja weiter! Falls es für dich in Frage käme kannst du dich ja näher erkundigen!

Gruß, sunshine_lady

Danke dir, aber nein, wie oben schon gesagt hilft es mir überhaupt nicht weiter, denn es gehen nur die Berliner Unis, da alles andere mit Mann, Haus und zwei kleinen Kindern (9 Monate, 2 Jahre 9 Monate) überhaupt nicht in Frage kommt!

Beitrag von „Petra“ vom 27. Oktober 2009 11:03

Zitat

Original von Susannea

Danke dir, aber nein, wie oben schon gesagt hilft es mir überhaupt nicht weiter, denn es gehen nur die Berliner Unis, da alles andere mit Mann, Haus und zwei kleinen Kindern (9 Monate, 2 Jahre 9 Monate) überhaupt nicht in Frage kommt!

Sprich, du bist nun familiär an Berlin gebunden und kommst da momentan zumindest beruflich nicht weiter?

Gibt es keine andere Möglichkeit sinnvoll und einigermaßen den Wünschen entsprechend

umzusatteln?

Vielleicht in Brandenburg?

Zitat

Original von Hölle

mhm....

ja? 

Petra

Beitrag von „Susannea“ vom 27. Oktober 2009 15:44

Zitat

Original von Petra

Sprich, du bist nun familiär an Berlin gebunden und kommst da momentan zumindest beruflich nicht weiter?

Gibt es keine andere Möglichkeit sinnvoll und einigermaßen den Wünschen entsprechend umzusatteln?

Vielleicht in Brandenburg?

Nein, in Brandenburg gehts eben gar nicht weiter, in Berlin schon, wenn es denn einen Platz gibt und da warte ich nun an beiden Unis schon seit 2 Semestern drauf. Wenn die Kinder etwas größer sind, würde ich mich sofort einklagen, so muss das noch etwas warten, wird dann aber wohl die Lösung sein 